

Fragekatalog zur interkulturellen Öffnung von Verwaltungen aus der Verwaltungsvorlage 087/12

5. Wie viele Mitarbeiter/innen sind in der Verwaltung tätig?

2012: 635 Personen

2017: 653 Personen

6. Wird bei den Angaben zur Person der Mitarbeiter/innen auch der Migrationshintergrund erfragt?

2012: Ja

Nein

2017: Ja

Nein

7. Wie hoch ist der Anteil der Beschäftigten mit Migrationshintergrund in der Verwaltung?

	Absolut		In %	
	2012	2017	2012	2017
Anwärter/in - Auszubildender	01	01	00,16	00,16
Angestellte/r	64	86	10,80	13,17
Beamter/in	06	04	00,94	00,61

8. Welche Schulabschlüsse haben die Beschäftigten mit Migrationshintergrund in der Stadtverwaltung?

Abschluss	2012	2017
Hauptschule	11,27 %	14,29 %
Volksschule	15,49 %	08,79 %
Mittlere Reife	38,03 %	29,67 %
Fach(Abitur)	22,38 %	13,19 %
Hochschule/Universität	00,16 %	13,19 %
Ohne Abschluss/ ohne Angabe	12,67 %	20,88 %

9. Gibt es Führungskräfte mit Migrationshintergrund in der Verwaltung?

2012: Ja, 01

Nein

2017: Ja, 01

2017: Nein

10. Wie viele der Beschäftigten mit Migrationshintergrund sind weiblich und männlich?

Geschlecht	2012	2017
Weiblich	56	71
männlich	15	20

11. Altersstruktur der Beschäftigten mit Migrationshintergrund:

Altersspanne	2012	2017
Bis 20 Jahre	01 Personen	01 Personen
20 – 39 Jahre	22 Personen	26 Personen
40 – 55 Jahre	35 Personen	09 Personen
Über 55 Jahre	13 Personen	55 Personen

12. Tätigkeitsdauer der Mitarbeiter/innen mit Migrationshintergrund:

Tätigkeitsdauer	2012	2017
Bis 3 Jahre	01 Personen	16 Personen
3 – 5 Jahre	22 Personen	07 Personen
5 – 10 Jahre	35 Personen	18 Personen
Über 10 Jahre	13 Personen	50 Personen

13. Wie ist die Aufteilung des Personals mit Migrationshintergrund nach ihrer Herkunft?

2012: Ist gemäß Auskunft Personalabteilung nicht zu ermitteln.

2017: Ist gemäß Auskunft Personalabteilung nicht zu ermitteln.

17. In welchen Aufgabenbereichen sind die Mitarbeiter/innen mit Migrationshintergrund tätig?

Tätigkeitsfelder	2012	2017
Bauverwaltung (mit Reinigung)	31 Personen	43 Personen
Ordnungsamt	03 Personen	02 Personen
Gesundheitsamt	Nicht vorhanden	Nicht vorhanden
Grünflächenamt	03 Personen	02 Personen
Sozialamt	07 Personen	11 Personen
Jugendamt	03 Personen	06 Personen
Wohnungsamt	Gehört zum Sozialamt	Gehört zum Sozialamt
Kulturamt	07 Personen	06 Personen
Stabstelle Integration	Gehört zum Sozialamt	Gehört zum Sozialamt
Meldebehörde	01 Personen	01 Personen
Sonstige	16 Personen	20 Personen

18. Gibt es andere Planungen zur Erhöhung des Personalanteils mit Migrationshintergrund in der Stadtverwaltung?

2012: Ja
 Nein

2017: Ja
 Nein

Fall nein: Wurden einer oder mehrere der unten aufgeführten Maßnahmen zur interkulturellen Öffnung der Verwaltung ergriffen oder durchgeführt?

2012	2017
Stellenausschreibung „Menschen mit Migrationshintergrund werden ebenfalls ermutigt, sich zu bewerben.“ ¹	Stellenausschreibung „Menschen mit Migrationshintergrund werden ebenfalls ermutigt, sich zu bewerben.“ ⁴

19. Wie haben sich die Bewerberzahlen mit Migrationshintergrund in den letzten drei Jahren entwickelt?

2012: Auswertung gemäß Auskunft der Personalabteilung nicht möglich.

2017: Auswertung gemäß Auskunft der Personalabteilung nicht möglich.

20. Welche Maßnahmen (wie z.B. Schulbesuche, Messen, Erhöhung der Sprachkompetenz etc.) wurden/werden zur Erhöhung der Bewerber/innen mit Migrationshintergrund für offene Stellen bzw. Ausbildungsplätze durchgeführt?

2012: Keine

2017: Keine

21. Spielt bei den Personalentwicklungsplänen die Erhöhung des Personals mit Migrationshintergrund eine wichtige Rolle?

2012: Ja
 Nein

2017: Ja
 Nein

22. Wurden/werden Schulungen für die Erhöhung der interkulturellen Kompetenz der Verwaltungsmitarbeiter durchgeführt oder geplant?

2012: Ja, kontinuierlich seit 2002 AG „Interkulturelle Migration“ (AgiM).

2017: Ja, kontinuierlich seit 2002 AG „Interkulturelle Migration“ (AgiM), Angebot der Schulung im internen Fortbildungsprogramm zum Thema „Interkulturelle Kompetenz“ in den Jahren 2015 und 2016. In 2017 ist ebenfalls eine Veranstaltung vorgesehen.

Wie viele Mitarbeiter/innen haben an den Schulungen teilgenommen?

2012: Insgesamt seit 2002 57 Personen

2017: Insgesamt seit 2002 57 Personen in der AgiM zuzüglich von insgesamt 13 Teilnehmern an den Schulungen zum Thema „Interkulturelle Kompetenz“

War die Teilnahme verpflichtend?

2012: Nein

2017: Nein